

Paravertebrale Blockade

Direct Observation of Procedural Skills (DOPS)

Teilnehmer	
Aufgabe	<p>Stellen Sie den thorakalen Paravertebralraum auf mindestens einer Höhe sowohl sagittal, als auch transversal, dar.</p> <p>Lagern Sie den Probanden für die Untersuchung und stellen Sie das Ultraschallgerät in die für Sie geeignete Position. Identifizieren und benennen Sie die sonografischen Landmarken und die Position der nervalen Strukturen für die Blockade. Streben Sie konsequent eine aussagekräftige Bildeinstellung an. Beschreiben Sie während der Sonografie die Sonoanatomie und erläutern Sie Ihr Vorgehen bzw. die Blockadetechnik.</p>

Prüfer 1 Prüfer 2 Punkte

Geräteeinstellung / Bildoptimierung			
Schallsondenauswahl <input type="checkbox"/>			
Bildausschnitt (Tiefe) <input type="checkbox"/> Verstärkung (Gain) <input type="checkbox"/> TGC <input type="checkbox"/> Frequenz <input type="checkbox"/>			
Fokus <input type="checkbox"/>			
Sonografische Untersuchung, Sonoanatomie			
Äußere Landmarken (Mittellinie Wirbelsäule, Scapula)			
Schallsondenposition, -ausrichtung			
Sonografische Landmarken:			
Processus spinosus			
Procc. transversus			
Lamina (Arcus vertebrae)			
Rippen, Interkostalraum			
Articulatio costotransversaria			
Pleura, Pleuragleiten (Lungengleiten)			
Membrana intercostalis interna			
Lig. costotransversarium superius			
Paravertebralraum			
Darstellung transversal und sagittal			
Weitere Skills			
Sondenführung			
Umgang mit Probanden			
Geräteaufstellung			
Beschreibung der Punktion			

Paravertebrale Blockade

Direct Observation of Procedural Skills (DOPS)

Teilnehmer	
-------------------	--

Prüfer 1: Anmerkungen zur Prüfung

Prüfer 2: Anmerkungen zur Prüfung

Prüfung bestanden Prüfer 1	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	Name und Unterschrift
Prüfung bestanden Prüfer 2	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	Name und Unterschrift